

# Übungen zur Kommutativen Algebra

Prof. Dr. C. Löh/D. Fauser

Blatt 2 vom 20. April 2018

---

**Aufgabe 1 (Hom).** Seien  $X$  und  $Y$  Moduln über  $\mathbb{Z}$ . Welche der folgenden Aussagen sind in dieser Situation immer wahr? Begründen Sie Ihre Antwort (durch einen Beweis oder ein geeignetes Gegenbeispiel)!

1. Gilt  ${}_Z\text{Hom}(X, \mathbb{Z}) \cong_Z {}_Z\text{Hom}(Y, \mathbb{Z})$ , so folgt  $X \cong_Z Y$ .
2. Gilt  ${}_Z\text{Hom}(\mathbb{Z}, X) \cong_Z {}_Z\text{Hom}(\mathbb{Z}, Y)$ , so folgt  $X \cong_Z Y$ .

**Aufgabe 2 (Einheitswurzeln).**

1. Zeigen Sie, dass die multiplikative Gruppe  $\{z \in \mathbb{C} \mid \exists_{n \in \mathbb{N}} z^n = 1\}$  der komplexen Einheitswurzeln und die additive Gruppe  $\mathbb{Q}/\mathbb{Z}$  isomorph sind.
2. Wie kann man die Familie  $(\mathbb{Z}/n)_{n \in \mathbb{N}}$  abelscher Gruppen so zu einem Diagramm (über eine geeignete partielle Ordnung auf  $\mathbb{N}$ ) erweitern, dass  $\varinjlim_{n \in \mathbb{N}} \mathbb{Z}/n \cong_{\text{Ab}} \mathbb{Q}/\mathbb{Z}$  gilt? Begründen Sie Ihre Antwort!

**Aufgabe 3 (eine Wurzel aus  $-1$ ).** Sei

$$R := \left\{ (x_n)_{n \in \mathbb{N}} \in \prod_{n \in \mathbb{N}} \mathbb{Z}/(5^n) \mid \forall_{n \in \mathbb{N}} x_{n+1} \equiv x_n \pmod{5^n} \right\}.$$

Dann bildet  $R$  bezüglich komponentenweiser Addition/Multiplikation einen Ring.

1. Zeigen Sie, dass der durch konstante Folgen gegebene Ringhomomorphismus  $\mathbb{Z} \rightarrow R$  injektiv ist.
2. Wie kann man  $R$  als inversen Limes der Form  $\varprojlim_{n \in \mathbb{N}} \mathbb{Z}/(5^n)$  in Ring auffassen?
3. Sei  $n \in \mathbb{N}_{>0}$ , sei  $x \in \mathbb{Z}$  mit  $x \equiv 2 \pmod{5}$  und es gebe eine ganze Zahl  $k \in \mathbb{Z}$  mit  $x^2 + 1 = 5^n \cdot k$ . Zeigen Sie: Dann erfüllt  $y := x - 4 \cdot 5^n \cdot k \in \mathbb{Z}$  die Gleichung  $y^2 \equiv -1 \pmod{5^{n+1}}$ .
4. Folgern Sie: Es gibt ein  $x \in R$  mit  $x^2 = -1$ .

**Aufgabe 4 (darstellbare Funktoren und Limiten).** Sei  $\mathcal{C}$  eine Kategorie und sei  $X \in \text{Ob}(\mathcal{C})$ . Zeigen Sie, dass der Funktor  $\text{Mor}_{\mathcal{C}}(X, \cdot) : \mathcal{C} \rightarrow \text{Set}$  im folgenden Sinne mit inversen Limiten verträglich ist:

Ist  $(I, \leq)$  eine partiell geordnete Menge und ist  $Y := \varprojlim_{i \in I} X_i$  ein inverser Limes eines  $I$ -Diagramms in  $\mathcal{C}$ , so erfüllt  $\text{Mor}_{\mathcal{C}}(X, Y)$  zusammen mit den induzierten Morphismen die universelle Eigenschaft des inversen Limes  $\varprojlim_{i \in I} \text{Mor}_{\mathcal{C}}(X, X_i)$  in  $\text{Set}$ .

*Hinweis.* Verstehen Sie, was mit „mit den induzierten Morphismen“ gemeint ist? Welche universelle Eigenschaft ist nachzuweisen?

**Bonusaufgabe (Polymorphismus).** Was haben polymorphe Funktionen in der Programmiersprache Haskell mit natürlichen Transformationen im Sinne der Kategorientheorie zu tun?

*Hinweis.* Theorems for free!

---

Abgabe bis zum 27. April 2018, 10:00 Uhr, in die Briefkästen